

**Verordnung
zur Änderung der Niedersächsischen Verordnung
über Beschränkungen im Krankenhausbetrieb
zur Bekämpfung der Corona-Virus-Krankheit COVID-19**

Vom . September 2020

Aufgrund des § 32 Satz 1 in Verbindung mit § 28 Abs. 1 Satz 1 des Infektionsschutzgesetzes vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Juni 2020 (BGBl. I S. 1385), in Verbindung mit § 3 Nr. 1 der Subdelegationsverordnung vom 9. Dezember 2011 (Nds. GVBl. S. 487), zuletzt geändert durch Verordnung vom 4. August 2020 (Nds. GVBl. S. 266), wird verordnet:

Artikel 1

Die Niedersächsische Verordnung über Beschränkungen im Krankenhausbetrieb zur Bekämpfung der Corona-Virus-Krankheit COVID-19 vom 15. Juli 2020 (Nds. GVBl. S. 256) wird wie folgt geändert:

1. § 1 wird wie folgt geändert:

- a) In Absatz 1 Satz 1 werden die Angabe „4 Prozent“ durch die Angabe „2 Prozent“ und die Angabe „10 Prozent“ durch die Angabe „5 Prozent“ ersetzt.
- b) In Absatz 2 Satz 1 Nr. 1 wird jeweils die Angabe „4 Prozent“ durch die Angabe „2 Prozent“ ersetzt.

2. In § 2 Abs. 1 wird das Datum „30. September 2020“ durch das Datum „31. Dezember 2020“ ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach Ihrer Verkündung in Kraft.

Hannover, den 24 . September 2020

**Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung**



Ministerin